



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 050/16

Federführung:
Dezernat III

Sachbearbeitung:
Barnert, Gabriele
Schmidtgen, Ulrike
Scheuermann, Martin
Datum:
11.02.2016

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	03.03.2016	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung (INKAS) im Baubereich. Stand 01/2016

Bezug SEK:

Bezug: Vorl.-Nr. 354/15; Stand 09/2015
Vorl.-Nr. 230/15; Stand 05/2015
Vorl.-Nr. 063/15; Stand 01/2015
Vorl.-Nr. 397/14; Stand 09/2014
Vorl.-Nr. 247/14; Stand 05/2014
Vorl.-Nr. 073/14; Stand 01/2014
Vorl.-Nr. 324/13; Stand 09/2013

Anlagen:

- 1) Gesamtübersicht Hochbaumaßnahmen
- 2) Gesamtübersicht Tiefbaumaßnahmen mit Schlussrechnungsstand und Prognose
- 3) Gesamtübersicht Tiefbaumaßnahmen 2016 (Grafik)
- 4) Projektübersicht des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft (digital abrufbar)
- 5) Projektübersicht des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen (digital abrufbar)

Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie die Berichte der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie Tiefbau und Grünflächen.

Wie vereinbart erhalten Sie mit der Vorlage nur die Übersichtsblätter. Die Datenblätter der Projekte sind im Internet über die Amtsinfo abrufbar.

Maßnahmen des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft

Gemäß dem am 13.12.2012 beschlossenen Projektfahrplan wird im INKAS über alle Hochbauprojekte mit Baukosten von über 300.000 EUR berichtet, für die eine abgeschlossene Entwurfsplanung mit Kostenberechnung sowie ein Entwurfs- und Baubeschluss vorliegt (Vorl.-Nr. 631/12).

Einmal pro Jahr – jeweils zum Jahresende – wird der Mitteilungsvorlage als Anlage die Projektübersicht der Projekte seit 2005 mit Information zum Schlussrechnungsstand bzw. Prognose beigefügt.

Folgende Hochbauprojekte wurden zum INKAS-Bericht (Stand 01/2016) neu aufgenommen:

- Nr. 21 Teinacher Straße 11 – Umnutzung zur Obdachlosenunterkunft
- Nr. 31 Stammheimer Straße 8 – Ersatzanbau Kindertageseinrichtung
- Nr. 75 Neue Straße 62 – Neubau Kinder- und Familienzentrum Neckarweihingen

Gemäß der verwaltungsinternen Projektverfügung wurden für die beiden Baumaßnahmen Nr. 31 Kindertageseinrichtung Stammheimer Straße und Nr. 75 Neubau Kinder- und Familienzentrum Neckarweihingen Gesamtkosten für Bau, Ausstattung und Außenanlagen beschlossen. Diese Projektkosten werden im INKAS durch den zuständigen Gesamtprojektleiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft zusammengeführt und überwacht.

Zu Projekt Nr. 8 - Alleenstraße 17/21, zukünftige Gemeinschaftsschule Innenstadt

Die Gemeinschaftsschule Innenstadt wurde im September 2015 in Betrieb genommen. Die offizielle Einweihungsfeier fand am 09.11.2015 statt.

Mit der Vorl.-Nr. 351/13 wurde der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt am 17.10.2013 über die Kostenprognose von ca. 8,655 Mio. EUR informiert. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt derzeit bei rd. 9.050.000 EUR.

Über den Schlussrechnungsbetrag wird im Rahmen des INKAS berichtet.

Zu Projekt Nr. 9 – Gartenstraße 14, Neubau Mensa und Bewegungsraum

Die Inbetriebnahme zum Schuljahresbeginn 2015/16 ist planmäßig erfolgt. Die offizielle Einweihungsfeier fand am 21.10.2015 statt.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Kostenprognose liegt aktuell ca. 3 % über dem beschlossenen Budget von 3,86 Mio. EUR.

Über den Schlussrechnungsbetrag wird im Rahmen des INKAS berichtet.

Trotz zahlreicher Gespräche mit den Nachbarn konnte bezüglich der Schadensregulierung keine Einigung erzielt werden. Die unstrittigen Kosten für die Schadensbehebung wurden daher im Februar 2015 an die Eigentümer ausbezahlt. Unabhängig davon laufen die Gespräche bzw. Gesprächsangebote weiter. Auf Wunsch der Nachbarn wird derzeit ein weiteres unabhängiges Gutachten erstellt.

Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Straße 1 – Altes Schulhaus Poppenweiler

Nach Auszug der Kindertageseinrichtung konnte mit den Demontagearbeiten begonnen werden. Die Vergabe der Hauptgewerke ist im November 2015 erfolgt. Nach Fertigstellung der Rohbau- und Zimmererarbeiten ist ab Mitte März die Montage der neuen Fensterelemente geplant. Die Maßnahme liegt derzeit innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,8 Mio. EUR. Die Inbetriebnahme ist im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Projekt Nr. 12 – Karlstraße 19 - Sanierung Fachklassenräume (Physik) Mörike-Gymnasium

Mit der Vorl.-Nr. 300/14 hat der Ausschuss für Bauen Technik und Umwelt am 25.09.2014 der Maßnahme zur Zusammenführung der Physikräume an Stelle von vier Klassenräumen im 2.Obergeschoss des Mörike-Altbaus zugestimmt.

Da das Gebäude voll belegt ist, wurde in den Sommerferien 2014 mit den lärmintensiven Rückbau-
Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg (INKAS)

und Demontearbeiten begonnen. Wegen der neuen Raumaufteilung mit Eingriff in die Tragstruktur war eine aufwändige statische Berechnung erforderlich. Zur Abfangung der abzubrechenden Wände mussten Stahlrahmen in die Räume eingebracht werden. Die Rippendeckenkonstruktion wurde durch den Tragwerksplaner genauer untersucht. Zur Aufnahme der Deckenhalterung der zukünftig geplanten Medienversorgung war eine Deckenverstärkung erforderlich. Zusätzlich mussten die Decken brandschutztechnisch ertüchtigt werden. Diese Maßnahmen wurden in den Sommer- und Herbstferien 2015 durchgeführt. Dieser Physikraum (303) und der dazugehörige Vorbereitungsraum (304) werden im September 2016 fertiggestellt. Zum Abschluss dieser Maßnahme soll in den Sommerferien 2016 der ehemalige Physik-Vorbereitungsraum (311) in ein Klassenzimmer umgewandelt werden. Mit den weiteren Umbauten zum Physik-Unterrichtsraum und dazugehörigen Vorbereitungsraum in den Klassenräumen (305 + 306) kann erst ab Sommer 2016 begonnen werden. Eine Gesamtfertigstellung der Maßnahme ist für September 2017 geplant.

Die Kostenprognose liegt ca. 5 % über dem beschlossenen Budget von 400.000 EUR. Im Ausschuss wird ausführlich über die Maßnahmen berichtet.

Zu Projekt Nr. 20 – Riedle 25 – Neubau Obdachlosenunterkunft

Die Fertigstellung und Abnahme ist Ende September 2015 erfolgt. Das Gebäude wurde ab 23.11.2015 schrittweise belegt. Die Kostenprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 742.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 21 – Teinacher Straße 11 – Umnutzung zur Obdachlosenunterkunft

Im September wurde mit den Demontearbeiten begonnen. Die Baugenehmigung wurde am 26.10.2015 erteilt. Die Fertigstellung ist Ende März vorgesehen, so dass die Inbetriebnahme Mitte April 2016 erfolgen kann. Die Kostenprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 650.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 22 – Mathildenstraße 25 – Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)

Das Gebäude konnte der Justinus-Kerner-Schule Ende Juli 2015 als Ausweichquartier zur Verfügung gestellt werden. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose wird ca. 6% unterhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,175 Mio. EUR liegen.

Zu Projekt 23 – Tammer Straße 32- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen sowie Projekt 28 – Tammer Straße 34- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. In den Osterferien 2015 wurde mit der Maßnahme begonnen. Der Hauptteil der Maßnahme wurde bereits in den Sommerferien durchgeführt. Der 2. Teil erfolgt in den Sommerferien 2016. Die Gesamtmaßnahme soll Ende 2016 abgeschlossen sein.

Die Maßnahme liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 700.000 EUR für die Hirschbergschule I und 800.000 EUR für die Hirschbergschule II.

Projekt 29 – Berliner Platz 2 – Oststadtschule I Brandschutzmaßnahmen

Die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. Der 1. Teilabschnitt der Baumaßnahme konnte planmäßig innerhalb der Sommerferien 2015 durchgeführt werden. Der 2. Teil wird in den Sommerferien 2016 durchgeführt. Die Gesamtmaßnahme soll Ende 2016 abgeschlossen sein.

Das Projekt liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 835.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 31 – Stammheimer Str. 8 – Ersatzanbau und Teilsanierung KiTa Pflugfelden

Am 08.12.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Ersatzanbau und die Teilsanierung der Kindertageseinrichtung Pflugfelden gefasst.

Die Vergabe des 1. Ausschreibungspaketes soll im September 2016 erfolgen. Die Realisierung der Baumaßnahme ist in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Der Baubeginn des 1. Bauabschnitts ist im Oktober 2016 geplant. Während der Bauzeit muss der Betrieb der Einrichtung weiter aufrechterhalten werden. Einen reibungslosen Genehmigungs- und Ausführungsverlauf vorausgesetzt, kann der neue Erweiterungsbau Ende 2017 in Betrieb genommen werden. Durch temporäre Auslagerung der Gruppenräume in den Speiseraum des Neubauteils können anschließend die Instandhaltungsmaßnahmen des Bestandsgebäudes bis Ende 2018 erfolgen. Die Arbeiten im Bereich der Außenanlagen sollen, in Abhängigkeit des Baufortschritts des Hochbaus, Anfang 2018 begonnen werden. Der Abschluss der Gesamtmaßnahme ist Ende 2018 geplant.

Das Projekt liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 2,5 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 49 – Seestraße 37/Alleenstraße 32 – Sanierung Goethe-Gymnasium

Das Goethe-Gymnasium konnte zu Beginn der Sommerferien 2015 zusammen mit der Gemeinschaftsschule Innenstadt in das generalsanierte Gebäude an der Alleenstraße einziehen. Ein Teil der Schüler der Justinus-Kerner-Schule haben die brandschutztechnisch ertüchtigten Gebäude der ehemaligen Silcherschule bezogen.

Die Vergaben des 1. Ausschreibungspaketes konnten innerhalb der Kostenvorgaben erfolgen, so dass planmäßig im Sommer 2015 mit dem Bau begonnen werden konnte. Die Fertigstellung des 1. Bauabschnitts ist im Sommer 2017 geplant. Die Realisierung erfolgt in zwei Bauabschnitten.

Während der Ausführung wurden verschiedene unvorhergesehene Maßnahmen, wie Betonsanierung und der Ersatz von Estrichflächen erforderlich. Außerdem müssen schadstoffbelastete Wandfarben fachtechnisch entfernt und entsorgt werden.

An der Vielzahl, im Zuge der Nutzereibindung eingereichten Änderungswünsche der Schulen sind Maßnahmen im Zuge des Bauinvestcontrollings dezidiert nach Nutzen und Aufwand bewertet worden (Planänderungstestat). Fünf Änderungen werden in Gesamthöhe von ca. 50.000 Euro baulich umgesetzt, weitere ca. 60.000 Euro fallen im Budget der Ausstattung an.

Die Kosten können derzeit im Rahmen des beschlossenen Budgets gedeckt werden. Auswirkungen auf die Gesamtfertigstellung, die bisher zum Schuljahresbeginn 2018/19 vorgesehen ist, werden derzeit geprüft.

Zu Projekt Nr. 68 – Wilhelmstraße 9/1 Kulturzentrum - Erweiterung Bibliothek

Die Umbaumaßnahmen der ehemaligen Museumsräume sowie die Umstrukturierungsarbeiten in der Bestandsbibliothek wurden planmäßig fertig gestellt. Die offizielle Bibliothekseröffnung mit Integration des Wissenszentrums Energie fand am 22.09.2015 statt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase.

Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 2,245 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 71 – Reichertshalde 51- Erweiterung Kindertageseinrichtung Reichertshalde

Der Erweiterungsbau konnte planmäßig nach den Sommerferien in Betrieb genommen werden. Die offizielle Einweihungsfeier hat am 19.11.2015 stattgefunden. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase.

Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,775 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 75 – Neue Straße 62 – Neubau Kinder- und Familienzentrum Neckarweihingen

Am 08.12.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Neubau des Kinder- und Familienzentrums Neckarweihingen gefasst.

Die Genehmigungsplanung wurde Ende 2015 beim Bürgerbüro Bauen eingereicht. Derzeit laufen die weiteren Planungen und Vorbereitungen für die Ausschreibungen. Der Baubeginn ist im Sommer 2016 mit dem Abbruch des hinteren Bestandsbaus geplant. Die Vergabe des 1. Ausschreibungspaketes ist im September 2016 vorgesehen.

Einen reibungslosen Genehmigungs- und Ausführungsverlauf vorausgesetzt, kann die Hochbaumaßnahme bis Anfang 2018 fertig gestellt werden. Die Arbeiten im Bereich der Außenanlagen können in Abhängigkeit des Baufortschritts des Hochbaus im Herbst 2017 nur zum Teil begonnen werden. Die Inbetriebnahme ist im Frühjahr 2018 vorgesehen. Witterungsbedingt können die Arbeiten an den Außenanlagen erst im Frühjahr 2018 fortgesetzt werden, daher ist von einem Fertigstellungstermin der Außenanlagen bis Sommer 2018 auszugehen.

Zu Projekt Nr. 77 – Erdmannhäuser Straße 7-9 - Neubau Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler

Die offizielle Einweihungsfeier hat am 17.06.2015 stattgefunden.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt derzeit ca. 5 % über dem beschlossenen Kostenrahmens von 3,8 Mio. EUR.

Über den Schlussrechnungsbetrag wird im Rahmen des INKAS berichtet.

Maßnahmen des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen

Zu Projekt Nr. 1 – Umfeld Marstall-Center

Das Umfeld des Marstall-Centers konnte planmäßig am 29. September nach 21 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Die Restarbeiten sind abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt vor, befindet sich zur Zeit in der Prüfungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 5,31 Mio. Euro.

Zu Projekt Nr. 2 – Alt-Württemberg-Allee

Der Umbau der Alt-Württemberg-Allee einschließlich Sanierung der Baumquartiere wird bis

Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg (INKAS)

Frühjahr 2016 abgeschlossen sein. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Termin- und Kostenrahmens von 1,23 Mio. Euro.

Zu Projekt Nr. 3 – Kreisverkehr Aldinger – Danziger Straße

Das Projekt befindet sich in der Planungsphase. Die Beauftragung der Ingenieursleistungen soll im BTU am 18.02.2016 erfolgen.

Zu Projekt Nr. 4 – Synagogenplatz

Die Umgestaltung des Synagogenplatzes wurde am 09.09.2015 mit der Beschichtung der Asphalt-Flächen durch einen Possehl-Belag abgeschlossen. Die Maßnahme ist schlussgerechnet und bleibt unter dem beschlossenen Kostenrahmen von 360.000,-- Euro.

Zu Projekt Nr. 5 – Brücke Radweg Neckarterrasse

Die Brücke über die L 1100 mit Anschluss an den Radweg Richtung Marbach konnte planmäßig am 29. September nach 12 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1 Mio. Euro.

Zu Projekt Nr. 6 – Straßenbau Comburgstraße

Die Maßnahme befindet sich in der Planung.

Zu Projekt Nr. 7 – Resterschließung Hartenecker Höhe

Im August wurde der Endausbau (Einbau des Feinbelages in den Stichstraßen) im Bereich Hartenecker Höhe fertiggestellt. Der Kostenrahmen von 800.000 Euro wird eingehalten. Die Schlussrechnung wird zur Zeit geprüft.

Zu Projekt Nr. 8 – Cäsar-von-Hofacker-Anlage 2. BA

Die Arbeiten wurden im Zeitfenster abgeschlossen. Es fehlt noch die Schlussrechnung. Der Kostenrahmen von 2,07Mio Euro wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 9 – Gemeinschaftsschule Innenstadt - Außenanlagen

Die Inbetriebnahme fand wie geplant zum Schuljahresbeginn am 14.09.2015 statt. Die Maßnahme befindet sich zur Zeit in der Abrechnung. Der Kostenrahmen von 370.000 Euro wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 10 – Schul- und Vereinsbad – Grün- und Freiflächen

Die Maßnahme wird im Februar 2016 mit der Eröffnung des Schwimmbades abgeschlossen. Der Zeit- und Kostenrahmen von 340.000 Euro wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 11 – Erweiterung Kita Reichertshalde - Außenanlagen

Die Maßnahme wurde im Oktober 2015 fertiggestellt. Der Zeit- und Kostenrahmen von 350.000 Euro wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 12 – KiFaz Poppenweiler - Außenanlagen

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Momentan läuft die Entwicklungspflege. Der Zeit- und Kostenrahmen von 455.000 Euro wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 13 – Ausbau dynamische Fahrgastinformationsanlagen (DFI)

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Die Maßnahme ist schlussgerechnet. Der Kostenrahmen von 528.000,-- Euro wurde nicht ausgeschöpft.

Zu Projekt Nr. 14 – Sanierung und Neugestaltung Asperger Straße

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 begonnen. Die Umgestaltung mit Baumquartieren - ausgelöst durch die Verlegung der Fernwärmeleitung - bleibt innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens von 650.000 Euro.

Zu Projekt Nr. 15 – Verkehrsrechner

Die Maßnahme wurde Ende 2015 begonnen. Die Arbeiten werden innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens von 870.000 EUR abgeschlossen.

Zu Projekt Nr. 16 – Sanierung und Neugestaltung Lindenstraße

Die Maßnahme ist in der Entwurfsplanung.

Der nächste INKAS-Bericht ist im Juni 2016 (Stand 05/2016) vorgesehen. Folgendes Hochbauprojekt soll zum INKAS-Bericht (Stand 09/2016) im Oktober 2016 neu aufgenommen werden:

- August-Lämmle-Schule – Ausbau Ganztags/Brandschutzmaßnahmen

Unterschriften:

Michael Ilk

Verteiler:

DI, DII, DIII, FB 10, 14, 20, 48, 55, 65, 67